

1968-2013: „LEBENSLAUT STATT LEBENSMÜDE!“

EIN KÜNSTLERLEBENS LAUF AN DER ZWEITEN JAHRTAUSENDWENDE

NAMEN: THOMAS HOLZAPFEL alias *Tom de Toys*
GEBOREN: 24.1.1968 in Jülich „an der Rur ohne h“
STAATSANGEHÖRIGKEIT: Deutsch (Vater: Dänisch-Österreichisch)
SCHULABSCHLUSS: Abitur 1987 (Leistungskurse Kunst & Englisch)

BILDUNG: Jugendfreizeitleiterschein 1986
Gymnasium Zitadelle Jülich 1979-87
Pädagogik-Studium mit Schwerpunkt Kunsttherapie
bei Prof. Peter Rech an der Universität Köln 1989-93
Privatakademie für Psychologische Beratung 2009-10
Personenbeförderungsschein für Düsseldorf ab 2013

WERDEGANG:

5.5.1989	Lebensprägende transreligiöse Loch-Erfahrung
1990	Gründung des Instituts für Ganz & GarNix zur künstlerischen Erforschung des Lochismus
1991	Gründung des institutseigenen G&GN-Verlags mit dem Reisebericht „CA-NADA“ (Tagebuch)
1993	Plakatwand „Kölner Künstler gegen Rassismus“ mit Abdruck im Kunstmagazin <i>art</i> (April-Nr.4) Stand auf der <i>Mainzer Buchmesse</i> (MMPM) Auftritte beim 1.Socialbeat-Literaturfestival
12.12.1994	E.S.-Poetologie für „echte“ (erfüllte) Liebeslyrik
1995	Organisation des 1.Offlyrik-Festivals in Köln
1995/96	Projekt für die <i>UNESCO</i> als Künstlermitglied der „Space Indians Int.“ in Düsseldorf-Garath
1996-97	Oberbilker Bandgründung „ Das Rilke Radikal “ mit Weltpremiere im <i>Museum Kunstpalast</i>
1997	Performance auf dem 1.Berliner „Congress for Performance and Visual Art“ (Gallery SoToDo) Performance in der Kassler Produzentengalerie im Rahmen der Kunstaussstellung <i>Documenta X</i>
1998	Organisation der 1.Objektlyrik-Kunstaussstellung
1998-2000	Literatursalonbetreiber im Kunsthaus Tacheles mit Interview im <i>DeutschlandRadio Kultur</i>
2000	1.Nahbell-Preisträger für zeitgeistresistente Lyrik
11.1.2001	Entdeckung der Quantenlyrik (1.Methode: QLP)
2001	Brasilientournee dank u.a. Goethe-Institut Ausstrahlung eines Filmgedichts in <i>ZDF aspekte</i> Patentamt-Registrierung der Marke POEMiE™
2003	Benefiz-Gig für <i>Ärzte ohne Grenzen</i> auf dem Erich-Mühsam-Festival
2004	Sendereihe-Moderation für Freies Radio Berlin Auktionator für die <i>Peter-Ustinov-Stiftung</i>
2005-08	Eventmanager für das Künstlernetz Neukölln
2005	Türsprechanlagenlesung auf dem 5. internationalen literaturfestival berlin
2006	Live-Gig auf Berliner Musikmesse <i>popKOMM</i> Text+Stimme im uep-Poetryclip auf 56.Berlinale Objektlyrik-Kunstunterricht an der Rütlichschule
2007	Kölner Lesung beim Projekt POP AM RHEIN für das Düsseldorfer <i>Heinrich-Heine-Institut</i>
2009	Publikation in den NRW-Literaturautomaten Lyrik-Streaming auf der Wiener <i>LICHTZEILE</i>
2010	Rezitator am 10.Welttag der Poesie im <i>zakk</i>
2012	Interview mit dem Magazin <i>KULTURA-extra</i>

REFERENZEN: „Autoren wie (...) Tom de Toys u.v.m. haben mit ihren Texten, Kleinstpublikationen und Veranstaltungsreihen der literarischen Szenerie ihren Stempel aufgedrückt.“
Dr. Enno Stahl, Heinrich-Heine-Institut, Düsseldorf 2007

„Der mit seiner Grundlosen Inwesenheit
das ewige Präsenz zur Kernbotschaft erhebt.“
taz 1999

„Meist steigert er sich in einen rauschhaften Zustand:
Der Bewußtseinspionier möchte mit seiner Kunst
jede Art von Religion überwinden.“
F.A.Z. 1997

„Als Überraschung im Sinne von Paukenschlag
dagegen zeigen sich die Wortsturzbäche
[von Tom Toys] – eine tolle Entdeckung.“
Westdeutsche Zeitung 1995

QUELLEN: www.POEMiE.de
www.Live-Lyrik.de
www.TomDeToys.de
www.URSCHOCK.de
www.RÜTLIreport.de
www.WeltPoesieTag.de
www.NEUROLYRIK.de
www.PoesiePädagogik.de
www.PRODUKTLYRIK.de

*Tom de Toys © POEMiE™
900.Jubiläumsgedicht, 2.5.1997*

ÜBERKRAFT (-HEINE HEFTIG-)

hab mich bereits / um ein jahr / überlebt / und noch immer / kein gut- /
bezahltes gebet / geschrieben nur / löchrig` bezüge / so aufgedeckt / daß
jede lüge / mein hirn befleckt / mir fehlte der mut / falsche freunde / zu
pflegen / oh lieber ! / in liebesdingen / gar angeeckt / als diese
zuckerseele / im regen zu zwingen / wie ein lockvogel / vergängliche
späße / zu singen sobald / DAS TOTALE VERBOT / auf den grobian sinkt
/ und die wohlwollendste / warnung schon / hinterherhinkt / schuftet das
echte / wort besser wie / besserwiser denn / wenn worte wie taten / den
tod auf raten / in jeder erdensekunde / mit flügeln erwarten / dann wird
mein / schallendes lachen / auch Dummen Dichtern / mit tausendundeinen
nervigen / *sachen* / ihr sprachkostümiertes spiel / *erweitern* / anstatt vor
revolutionslosen / richtern in ruhmvoller / armut zu scheitern / weil wir /
die eiternde volkswunde quälen / indem wir / nicht eine geschichte
erzählen / ohne die kosmische / runde zu sprengen / und sämtliche fürsten /
zu nageln und hängen bis... / sanfte alltäglichkeit hageln / kann //



De Toys **2005** © Foto: P. Munck



De Toys **2007** © Foto: JoyceLL



De Toys **2010** © Foto: F. Watt



De Toys 2010 © Foto: R. Ploenes

KULTUR^{extra}

das online-magazin

- KUNST
- MUSIK
- LITERATUR
- THEATER
- CELLULOID
- EXTRA
- PANORAMA

REDAKTION / IMPRESSUM

Veranstaltungskalender

Ausschreibungen

Newsletter abonnieren

[Kontakt] | [Mediadaten] | [August 2012]

September 2012

Inhalte werden ständig upgedatet...

- Literatur - Panorama, Interview: Von Wortmetzen in Sprachkunst und Philosophie | Folge 7 (Tom de Toys, Neuropoet, im E-Mail-Interview)
- Interviewer: Arnd Moritz - 6. September 2012 | 306194

De Toys 2012 © Foto: BGN